

# Skater trafen sich zur letzten Skate-Night des Jahres!

Bei nahezu optimalen Bedingungen richtete das Organisationsteam des StadtSportBundes am gestrigen Abend die zweite und letzte Skate-Night des Jahres aus. Dabei sah es zunächst nicht danach aus, dass die Skate-Night mit der üblichen



Musikbeschallung starten konnte, denn das Stromaggregat stellt kurz vor dem Start seinen Dienst ein. Aber das THW wäre nicht das THW, denn es konnte innerhalb kürzester Zeit ein Ersatzaggregat organisiert werden.

Als es dann mit einer leichten Verspätung losging, heizte DJ Philipp den 300 Skatern kräftig ein. Dank der Umsicht der Polizei, konnte vorweg eine klassische „Wallfahrt“ eingelegt werden, worüber sich besonders die kleineren Teilnehmer freuten, für die die anschließende ca. 10 km lange Tour in den Norden der Stadt doch zu anstrengend gewesen wäre. Begleitet von den Helfern des ASB und THW sowie dem Ordnerteam des SSB führte die Polizei den Zug der Skater umsichtig durch die Stadt.

Bei der Ankunft nach insgesamt 15 Kilometern am Ledenhof wurde die Skate-Night ihrem Namen gerecht, denn es dämmerte bereits. Dort gab es noch einmal die Gelegenheit, die Erlebnisse der Tour bei kühlen Getränken und einer leckeren Bratwurst Revue passieren zu lassen.